

Cybersicherheit

29. April 2026 | Online Nr. 4010

Mit KI zu mehr Cybersicherheit

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie die gesetzlichen IT-Sicherheitsvorgaben erfolgreich umsetzen, Handlungsspielräume klug nutzen und sich vor haftungs- und strafrechtlichen Risiken im Zusammenhang mit dem Einsatz von KI schützen!

Nach dem Seminar

- ✓ wissen Sie, wie Sie die aktuellen gesetzlichen Anforderungen an die IT-Sicherheit zuverlässig umsetzen.
- ✓ erkennen Sie, welche Umsetzungsspielräume Ihnen offenstehen und wie Sie diese strategisch für Ihr Unternehmen nutzen können.
- ✓ sind Sie in der Lage, persönliche Haftungsrisiken und strafrechtliche Konsequenzen als Verantwortungsträger gezielt zu vermeiden.

Für wen ist dieses Seminar wichtig?

Das Seminar richtet sich an Führungskräfte, Entscheider und Anwender, die Künstliche Intelligenz sicher und verantwortungsvoll im Unternehmen implementieren möchten: Mitarbeitende aus den Bereichen Recht, Compliance, IT, Datenschutz und Qualitätsmanagement sowie Produktions- und Betriebsleitung und Projektverantwortliche für KI-Projekte.

Mit der Expertise von:

Dr. Julian Zaudig ist Rechtsanwalt und spezialisiert auf Fragen der Compliance und des IT-Rechts. Er kennt die unternehmerische Perspektive aus seiner Tätigkeit bei der Stiftung Familienunternehmen und Politik und lehrt an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung NRW.

Michael Kornmann ist zertifizierter Auditor, Implementer und Managementsystem-Experte mit Schwerpunkt auf Informationssicherheit, Datenschutz, Qualitäts- und Risikomanagement sowie Medizintechnik – von ISO 27001 über ISO 9001 und ISO 13485 bis MDR, TISAX® und IT-Grundschutz.

Veranstaltungspreis

€ 545,00 zzgl. MwSt. für das Einzelseminar oder im Rahmen des KI-Führerscheins zum Kombipreis von € 845,00 zzgl. MwSt. für das Pflichtmodul und ein Wahlmodul.

Bei Interesse können Sie weitere Wahlmodule zum KI-Führerschein zum Vorzugspreis von € 445,00 zzgl. MwSt. pro Modul hinzubuchen.



Ihr Seminartag | 09:00 – 13:00 Uhr

Begrüßung & Vorstellungsrunde

Der neue Regelungsansatz des Gesetzgebers zur Informationssicherheit & KI

- Was unterscheidet die Regulierung von IT in Unternehmen und IT-Produkten?
- Cybersicherheit wird genehmigungsrelevant: Was bedeutet dies für die betriebliche Arbeit?

Geschäftsgeheimnisschutz und KI

- Verantwortung von Geschäftsführern, Verantwortungsträgern und Mitarbeitenden für den Schutz von Geschäftsgeheimnissen.
- Wer Geschäftsgeheimnisse in KI eingibt, hat vielleicht keine mehr – Do's & Don'ts beim Einsatz von KI.
- § 23 GeschGehG und der Einsatz von KI – strafbare Vorlagenfreibeuterei?

Case Study: Simulation eines Sicherheitsvorfalls

- Simulation eines didaktisch konzipierten Krisenszenarios
- Gemeinsame Entscheidungsfindung unter Zeitdruck
- Identifikation rechtlicher Fallstricke und Haftungsrisiken
- Diskussion alternativer Handlungsoptionen und deren rechtlicher Konsequenzen

Anforderungen an Störfallvorsorge & Reaktion

- Business Continuity Management – gesetzlich vorgeschrieben und haftungsrechtlich erforderlich
- Best Practices für die Umsetzung – BSI-Standard 200-4, ISO 22301 und Branchenstandards

Regulierte Cybersicherheit in der betrieblichen Praxis

- Verantwortung von Geschäftsführern, Verantwortungsträgern und Mitarbeitenden
- Wie kann regulierte Cybersicherheit rechtssicher umgesetzt werden? Die „three lines of defense“
- Vorbereitung auf behördliche Prüfungen – worauf Auditoren und Prüfer achten

Zusammenfassung & Diskussion



Weitere Informationen und Buchung

Klicken Sie hier

